

## GENERAL FREYHEIT

Vndt seint die herrn von brandis / vndt Súlcz vber disse herr - / schafft von röm: König, vnd / kayßern von anno 1454<sup>2</sup> / biss aúff jeczige kayßerliche / Maýestát vermüg alter vnd / newer confirmationen, all / vndt jegliche gnadt, freýheit / recht, brieff, privilegia / handtveste, alt herkommen

p. 6

gúet. gewohnheit. gericht. / zwingen, pannen, meúttten / zöllten, mühl- / lin, marckhen, Stain- / brüchen, zwingen, waýdten, / hölczern, waldten, vndt andern / obrigkeiten, herrlichkeiten, / vndt gerechtigkeiten, besteth vnd confirmirt. Welches / alles jecziger kayßer Matthias<sup>1</sup> / graff Casparn zú hochenemb<sup>2</sup> / als jeczigem jnhaber anno / 1614 vermüg brieffs be- / stettiget.<sup>3</sup>

## FREYHEIT FREMDER GERICHT.

Es sein aúch die herrn von bran - / dis vndt Súlcz, für sich, jro / vögt, vrtelsprecher, täglicher / diener, märckht, dörffer, búrger, / vnderthanen, vndt Gemeinde / von röm: kayßern von anno / 1431<sup>4</sup> biss aúff jeczige kayss- / erliche Maýestát vermüg / alter vndt newer privilegien

p. 7

für alle fremde gericht / befreýet, also dass ein jeder / solcher richter aúff jr ab- / fordern weissen solle, dabey / aúch befreýet, áchter vndt / aberáchter in dero Schlössern / Märckhten, dörffern vndt / gebieten aúff jr recht aúff- / zehalten.

---

2 *Urkunde Kaiser Friedrichs III. von 1454 Januar 28.*

p. 6

1 *Kaiser Matthias (1612 – 1619).* – 2 *Graf Kaspar von Hohenems, Herr zu Vaduz (1573 – 1640).* – 3 *Brief von Kaiser Matthias von 1614 Juni 3.; JbL. 1943, 9 ff., 28 (Ritter); JbL. 1907, 124 f. (Schädler); Urkunde im Regierungsarchiv Vaduz.* – 4 *Vermutlich handelt es sich hier um die Urkunde König Sigismunds von 1431 Dezember 26.; JbL. 1943, 10, 12 ff. (Ritter).*